

Laternenfest

Das Laternenfest findet am 15. Tag des 1. Monats nach dem chinesischen Mondkalender statt. Somit beendet dieses Fest das Chinesische Neujahr, indem sie Laternenausstellungen veranstalten. Die Laternen stellen eine Vielfalt an Formen, Farben und Mustern dar. Beliebt sind die Darstellungen von Tierkreiszeichen, Pflanzen und Fabelwesen, von Szenen aus klassischen Romanen, Legenden und Erzählungen. Als Material wird lackiertes Holz, Perlmutter, Pergament, Papier und Horn gebraucht.



Wie wird das Laternenfest gefeiert?

Ein wichtiger Teil der Laternenausstellung ist das Rätselraten. Es geht darum, dass auf den Laternen Rätsel kleben und wenn die Besucher die Lösung wissen, können sie das Rätsel abreißen und falls sie richtig geraten haben, erhalten sie ein kleines Geschenk.

Am Laternenfest ist es Tradition Tangyuan (汤圆) zu essen. Tangyuan sind Kügelchen aus klebrigem Reismehl mit süsser Füllung.

Totengedenkfest



Am Totengedenkfest wird um die Toten getrauert und der Frühling gefeiert. Nach dem chinesischen Sonnenkalender ist es der 106. Tag, 15 Tage nach Frühlings-Tagundnachtgleiche. Meistens der 4. und 5. April, in seltenen Fällen der 6. April.

Wie wird das Totengedenkfest gefeiert?

An diesem Tag geht die gesamte Familie auf den Friedhof, um die Gräber zu säubern. Es werden Nahrungsmittel, Blumen und Gegenstände hingelegt, die den Verstorbenen zu ihren Lebzeiten gefielen. Vor dem Grab werden Räucherstäbchen angezündet und Papiergeld verbrannt. Heutzutage kann man neben Papiergeld auch Autos, Kleider und Schuhe aus Papier kaufen. Um zu diesem Zweck zu verbrennen. Die verbrannten Dinge sollten den Vorfahren auch in ihrem Jenseits zur Verfügung stehen, damit sie ein ähnliches Leben wie unseres führen.